

DEZEMBER '24-JANUAR '25  
GEMEINDEBLATT 01



# SEGENSREICH

## ÖKUM. KIRCHENBLATT IM AROLSER LAND

### Mengeringhausen

Großes Krippenspiel geplant!

### Landau

Der Kälter Chor macht Adventskonzerte

### Highlights der letzten Wochen

Jubelkonfirmationen in Schmillinghausen, Einführung von Ina Meyer in Helsen und vieles mehr!

### Bad Arolsen

- Pfarrer Homann berichtet vom landeskirchlichen Gebäudestrategieprozess
- Krippenspielvorbereitungen

### Was macht eigentlich... ?

Interview mit einem Evangelischen Gemeindeglied, In dieser Ausgabe mit Prinz Carl Anton zu Waldeck und Pymont



DEZEMBER  
BIS JANUAR  
2025

GEMEINDEBLATT 01

## INHALT

**Gottesdienstplan Dezember bis Januar im Arolser Land, S. 4**

**Lebensereignisse, S. 9**

Taufen, Hochzeiten und Trauerfeiern im Arolser Land

**Fotoserie "Heiligabend", S. 10+11**

Schonmal eine andere Kirche als die eigene an Heiligabend gesehen? Wir zeigen auch die anderen!

**Gebäudeprozess unserer Landeskirche, S.12**

Pfr. Homann berichtet wie es mit unseren Kirchen und Gemeindeeigentum weitergeht.

**Katholische Seiten, S.16+17**

**Berichte aus den KiTas, S.18**

Ina Meyer wurde in einem Gottesdienst feierlich als Helser KiTa-Leitung eingeführt. Jan Homann berichtet von der KiTa Königsberg.

**Ausblick: Unsere Programmempfehlungen für die Adventszeit!, S.21-26**

**Was macht eigentlich ... ?**

Interview mit einem ev. Gemeindeglied. In unserer ersten Ausgabe: Prinz Carl Anton zu Waldeck und Pyrmont

**Kontaktdaten, S.30**

## ENTDECKE KIRCHEN IM AROLSER LAND



# VORWORT MIT PFARRER UWE JAHNKE



Liebe Leserinnen und Leser,

Sind Sie auch schon so gespannt wie wir?

Mit dieser Ausgabe halten Sie den ersten gemeinsamen Kirchenbrief unserer Region in der Hand. Ein Gemeindebrief – für alle unsere Orte und Gemeinden rund um Bad Arolsen und das Arolser Land. Ob Stadtgebiet Arolsen, Braunsen, Helsen, Landau, Massenhausen, Mengerlinghausen, Lütersheim, Neu-Berich, Schmillinghausen, Volkhardinghausen, Wetterburg – die Vielfalt unserer Orte hat schon immer auch die Vielfalt kirchlichen Lebens ermöglicht. Jetzt möchten wir das bündeln und zusammenbringen, was uns als einzelne Gemeinden ausmacht: die vielen Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene.

Mit Hilfe des gemeinsamen neuen Gemeindebriefes sollen Sie es leichter haben, einen passenden Gottesdienst für sich zu finden, die Angebote unserer Gemeinden wahrzunehmen – und sich vor allem auch einladen zu lassen – über unsere Kirchtürme hinweg! Denn das soll der Hauptgrund unserer Zusammenarbeit sein: dass wir in Vielfalt und Miteinander evangelische Kirche sind und bleiben und unsere Gaben teilen. Und das nicht nur als evangelische Gemeinden: wie gewohnt ist auch unsere katholische Schwestergemeinde mit dabei. Das freut uns sehr!

Der Titel unseres neuen Gemeindebriefes ist dabei durchaus Programm: Segensreich. „Ich will dich segnen – und Du sollst ein Segen sein“. So spricht im 1. Mosebuch Gott zu Abraham – und lässt ihn neu aufbrechen. Auch wir als Gemeinden brechen nun neu auf, und viele unbekannte Wege liegen vor uns. Eines aber begleitet uns alle – und sollen wir alle weitergeben, ob wir „große“ Gemeinde sind oder „kleine“: Gottes Segen.

Darum ist unser Ziel, dass das Wort „Segensreich“ deutlich macht, was unser „Kooperationsraum“ letztlich bedeuten will: ein offener Bereich für uns alle, um unseren Glauben miteinander zu entdecken. Und wenn Sie Lust haben, sich einzubringen – sei es bei einer Gruppe, mit einer Idee, durch grafisches, textliches oder fotografisches Talent im Redaktionskreis... – dann sprechen Sie uns an! Wir freuen uns über alle Unterstützung – und ganz besonders auch über Ihre Rückmeldungen auf diese Ausgabe! Gerne werden wir besser – für Sie!\*

Für den Redaktionskreis,

Pfr. Uwe Jahnke

Impressum:

Der Gemeindebrief „Segensreich“ für die Kirchengemeinden Martin-Luther-Gemeinde, Bad Arolsen – Schmillinghausen – Neu-Berich – Lütersheim – Landau – Mengerlinghausen – Braunsen wird herausgegeben vom Kooperationsraum „Bad Arolsen - Arolser Land“.

Redaktionsleiter: Philipp Rennert

Anschrift der Redaktion:

Große Allee 48, 34454 Bad Arolsen, Tel. 05691 1210, Pfarramt3.Bad-Arolsen@ekkw.de

# GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN, KONZERTE

## Sonntag, 1. Dezember 2024 - 1. Advent

10:00 Uhr Mengersinghausen Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: St.Georg-Kirche

11:15 Uhr Bad Arolsen Gottesdienst mit Pfarrer Philipp Rennert  
Ort: Schlosskapelle, Martin-Luther-Gemeinde Bad Arolsen

15:00 Uhr Braunsen Andacht zum 1. Advent mit Pfarrerin Birgit Basteck  
Ort: DGH Braunsen

17:00 Uhr Lütersheim Andacht zum 1. Advent mit Pfarrerin Birgit Basteck

## Freitag, 06. Dezember - Nikolaustag

8.30 Uhr Bad Arolsen Gottesdienst mit der Grundschule „Neuer Garten“ & Pfarrer Jan Homann  
Ort: Stadtkirche



## Sonntag, 8. Dezember - 2. Advent

10:00 Uhr Landau Gottesdienst mit Abendmahl zur Goldenen Konfirmation mit Pfarrerin Birgit Basteck

10:00 Uhr Mengersinghausen Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: St.Georg-Kirche  YouTube

**Offene Kirche im Advent vom 09.-13. Dez. von 18-20 Uhr,  
Andacht täglich um 19.00 Uhr in St. Georg-Kirche, Mengersinghausen**

14:00 Uhr Landau Adventsandacht am Seniorennachmittag mit Pfarrerin Birgit Basteck  
Ort: Feuerwehrgerätehaus

14:30 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Advents-Konzert unter Leitung von Jan Knobbe  
anschließend Advents-Kaffee im Bernhard-vom-Hallerhaus

17:00 Uhr Neu-Berich Andacht zum 2. Advent  
Ort: DGH Neu-Berich



18:00 Uhr Massenhausen Abendgottesdienst mit Pfarrer Rennert

## Samstag, 14. Dezember

13:45 Uhr Helsen Dorfweihnacht in Helser Bürgerhalle mit Pfarrer Philipp Rennert

14:00 Uhr Wetterburg Dorfweihnacht mit Pfarrerin Birgit Basteck  
Ort: Twisteseehalle Wetterburg

### Sonntag, 15. Dezember 2024 - 3. Advent

10:00 Uhr Mengersinghausen Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: St.Georg-Kirche, es werden Advents- und Weihnachtslieder auf Zuruf gesungen!

16:00 Uhr Mengersinghausen Adventsmusik Musikverein und Happy Singers; anschließend Beisammensein mit Glühwein, Saft und Brezeln

18:00 Uhr Neu-Berich Adventskonzert  
Ort: Kirche Neu-Berich

18:00 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Lichterkirche-Gottesdienst mit Pfarrer Jan Homann

18:00 Uhr Schmillinghausen Abendgottesdienst & Glühwein mit Pfarrer Philipp Rennert

18:30 Uhr Landau Gottesdienst mit dem Friedenslicht aus Bethlehem mit Pfarrerin Birgit Basteck

### Mittwoch, 18. Dezember

16:30 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Familien-Gottesdienst der Kita Königsberg und mit Pfarrer Jan Homann  
Ort: Stadtkirche



### Samstag, 21. Dezember

18:00 Uhr Landau Adventskonzert  
Ort: Kirche Landau

### Sonntag, 22. Dezember - 4. Advent

11:00 Uhr Mengersinghausen Gottesdienst mit Krippenspiel-Generalprobe mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: St.Georg-Kirche  [YouTube](#)

### Dienstag, 24. Dezember – Heiligabend

15:00 Uhr Bad Arolsen Familiengottesdienst mit Pfarrer Jan Homann  
Ort: Stadtkirche

15:30 Uhr Lütersheim Gottesdienst mit Krippenspiel mit Pfarrerin Birgit Basteck

16:00 Uhr Helsen Familiengottesdienst mit Pfarrer Philipp Rennert

16:00 Uhr Mengersinghausen Christvesper mit Krippenspiel und mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: St.Georg-Kirche

16:30 Uhr Wetterburg Gottesdienst mit Krippenspiel mit Pfarrer Enwood Longwe

16:30 Uhr Braunsen Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck  
Ort: Braunsen DGH

17:00 Uhr Schmillinghausen Krippenspiel mit Pfarrerin i.R.Marianne Finke

## **Dienstag, 24. Dezember 2024 – Heiligabend**

17:30 Uhr Landau Gottesdienst mit Krippenspiel und mit Pfarrerin Birgit Basteck

18:00 Uhr Neu-Berich Festgottesdienst mit Pfarrer Philipp Rennert

18:00 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Festgottesdienst mit Posaunenchor und Pfarrer Enwood Longwe

18:00 Uhr Massenhausen Weihnachtsgottesdienst mit Pfarrer Jan Homann

22:00 Uhr Mengeringhausen Christmette mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: St.Georg-Kirche



## **Mittwoch, 25. Dezember – Erster Weihnachtsfeiertag**

10:00 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Festgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Jan Homann

11:15 Uhr Schmillinghausen Festgottesdienst mit Posaunenchor und mit Pfarrer Philipp Rennert

17:00 Uhr Mengeringhausen Festgottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Uwe Jahnke

17:45 Uhr Bühle Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck  
Ort: Bühle DGH

19:00 Uhr Landau Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck

## **Donnerstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag**

10:00 Uhr Helsen Festgottesdienst für das Arolser Land  
mit Abendmahl; mit Prädikantin Ulrike Combé von Nathusius

## **Sonntag, 29. Dezember**

11:00 Uhr Mengeringhausen Festlicher Gottesdienst mit den Happy Singers und mit Pfarrer Uwe Jahnke

## **Dienstag, 31. Dezember – Silvester**

16:30 Uhr Wetterburg Andacht zum Altjahresabend mit Pfarrerin Birgit Basteck

17:00 Uhr Massenhausen Gottesdienst mit Pfarrer Philipp Rennert

18:00 Uhr Landau Andacht zum Altjahresabend mit Pfarrerin Birgit Basteck

18:00 Uhr Helsen Silvester-Gottesdienst mit Pfarrer Jan Homann

## Dienstag, 31. Dezember 2024 – Silvester

18:00 Uhr Mengeringhausen Silvestergottesdienst mit Pfarrer Uwe Jahnke

18:00 Uhr Schmillinghausen Gottesdienst mit Pfarrer Philipp Rennert

## Mittwoch, 1. Januar 2025 – Neujahr

17:45 Uhr Braunsen Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck  
Ort: Braunsen DGH

18:00 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Neujahresgottesdienst mit Pfarrer  
Enwood Longwe

19:00 Uhr Lütersheim Gottesdienst zum Neujahr mit Pfarrerin Birgit  
Basteck



## Sonntag, 5. Januar

10:00 Uhr Mengeringhausen Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: **Nicolaihaus**  YouTube

10:45 Uhr Landau Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck  
Ort: Gemeindesaal Landau

10:00 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Gottesdienst mit Pfarrer Philipp  
Rennert

## Sonntag, 12. Januar

10:00 Uhr Neu-Berich Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck

10:00 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Gottesdienst mit Pfarrer Jan Homann

10:00 Uhr Mengeringhausen Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: **Nicolaihaus**

11:15 Uhr Wetterburg Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck

## Sonntag, 19. Januar

10:00 Uhr Helsen Gottesdienst mit Pfarrer Philipp Rennert

10:00 Uhr Mengeringhausen Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: **Nicolaihaus**

10:45 Uhr Landau Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck  
Ort: Gemeindesaal Landau

11:15 Uhr Massenhausen Gottesdienst Pfarrer Philipp Rennert

18:00 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Abendgottesdienst mit Pfarrer  
Enwood Longwe

## Sonntag, 26. Januar 2025

09:30 Uhr Lütersheim Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck

10:45 Uhr Braunsen Gottesdienst mit Pfarrerin Birgit Basteck

11:15 Uhr Schmillinghausen Gottesdienst mit Pfarrer Jan Homann

18:00 Uhr Mengeringhausen Abendgottesdienst mit Pfarrer Uwe Jahnke

## Donnerstag, 30. Januar

17:30 Uhr Bad Arolsen Stadtkirche Ökumenische Taizé-Andacht

## Sonntag, 2. Februar - letzter So. nach Epiphania

10:00 Uhr Bad Arolsen Gottesdienst mit Pfarrer Philipp Rennert

10:00 Uhr Mengeringhausen Gottesdienst mit Pfarrer Uwe Jahnke  
Ort: Nicolaihaus

10:45 Uhr Landau Gottesdienst mit Pfarrerin Rita Schuppe-Naumann  
Ort: Gemeindesaal, Landau

11:15 Uhr Massenhausen Gottesdienst mit Pfarrer Philipp Rennert



Diese Gottesdienste bieten wir als Livestream an: neben der Feier in der Kirche können sie live oder als Aufzeichnung über den Mengeringhäuser YouTube-Kanal mitgefeiert werden:  
[www.youtube.com/c/EvKirchengemeindeMengeringhausen](http://www.youtube.com/c/EvKirchengemeindeMengeringhausen)



# Lebensereignisse

Taufe, Hochzeit, Tod – alles hat seine Zeit



## Bad Arolsen

Taufen

10.11. Leano Probstfeld

10.11. Milan Probstfeld

Bestattungen

13.09. Andreas Stieben

20.09. Rita Knobbe (geb. Binz)

20.09. Karl Dessel

27.09. Gertraut Johanna Madlung

28.09. Dora Hedwig Schmidt (geb. Pickhard)

28.09. Udo Reuter

11.10. Ingeborg Angelika Churavy

12.10. Gudrun Elisabeth Wäscher (geb. Wetter)

15.10. Günther Heinrich Walloth

25.10. Rosemarie Streubel (geb. Schmidt)

08.11. Erna Martha Dumpich

09.11. Werner Waldemar Müller

13.11. Ilse Minna Dora Reinecke (geb. Eggerling)

## Helsen

Trauungen

21.09. Marie-Christin (geb. Straube) & Matthias Kloß

Bestattungen

09.09. Klaus-Dieter Johannes

07.09. Sabine Kleinsmann (geb. Raeder)

19.10. Elisabeth Wäscher

## Külte

Taufen

03.11. Leni Rudolph

## Lütersheim

Bestattung

23.09. Erika Anna Gohl

27.09. Gerda Elfriede Herbold (geb. Brede)

## Landau

Bestattung

11.10. Horst Werner Pfeiffer

15.11. Werner Menkel

## Massenhausen

Bestattung

20.09. Hartmut Böhle

30.09. Ludwig Pohlmann

## Mengeringhausen

Taufe

10.11. Zoey Dannenberg

Traujubiläum

03.11. Elli (geb. Gaida) & Karl-Heinz Theis

Diamantene Hochzeit

Bestattung

01.09. Christine Ruhlandt (in Diemelstadt)

16.10. Renate Dreiß (geb. Lücking)

24.10. Dorothea Dowald (geb. Eckhardt)

28.10. Christel Erika Stuke (geb. Hoyer)

01.11. Annelise Friedewald (geb. Paulus)

01.11. Hans-Jürgen Isken

02.11. Markus Peter Baer

08.11. Marga Kinst (geb. Mackeprang)

09.11. Friedrich Köchling

## Schmillinghausen

Trauung

21.09. Sebastian Range & Julia Spandehra (aus Helsen)

Taufe

21.09. Jannis Samuel Range (aus Helsen)

Bestattung

18.10. Albert Stede

20.11. Helga Marpe (geb. Neumeier)

## Wetterburg

Bestattung

04.09. Hubert Ludwig

23.10. Werner Kuhaupt



# WIE SCHÖN SIND UNSERE

von oben nach unten: Landau - Stadtkirche - Mengerlinghausen - Wetterburg (Fotos privat)



**Die eigene Kirche ist an Heiligabend und Weihnachten natürlich die schönste von allen. Aber wie sehen eigentlich die anderen aus?**

Das, liebe Leser, haben wir von der Redaktion auch gefragt. Entdecken wir unsere Kirche? Manche haben eine Krippe, andere stellen sich einen schönen Tannenbaum in den Altarbereich. Jede Krippe, jeder Baum und jede Kirche hat ihren ganz eigenen Charme.

Ein Besuch lohnt sich auch in der Adventszeit! Die meisten Krippen und Bäume stehen allerdings erst zum 4. Advent (22. Dezember an ihrem finalen Platz).

# KIRCHEN AN HEILIGABEND!

von oben-links im Uhrzeigersinn: Massenhausen - Stadtkirche - Helsen - Schillinghausen



# Gebäudeprozess unserer Landeskirche

Auf der Landessynode 2021 hat die Bischöfin unserer Landeskirche Dr. Beate Hofmann einen Reformprozess angestoßen. Der Grund dafür sind die allseits bekannten Herausforderungen: Die Mitgliederzahlen sinken, das Geld wird weniger. Das wirft Fragen auf: Für wen ist Kirche in Zukunft wichtig, wer braucht sie und wo trägt ihre Arbeit in der Gesellschaft Früchte?

Seit dem Jahr 2021 haben sich die Kreissynoden mit diesen grundlegenden Fragen beschäftigt und es haben sich fünf Teilprozesse herauskristallisiert, die z.T. parallel anlaufen und sich andererseits auch gegenseitig bedingen. Ein erheblicher Teilprozess ist dabei der „Gebäudestrategieprozess 2026+“. Ich sage bewusst erheblich, weil wir als Gemeinden vor Ort diesen Prozess deutlich mehr zu spüren bekommen als einige andere Teilprozesse. Besonders unsere Kirchenvorstände beschäftigen sich schon länger mit diesem Thema und Sie merken am Titel dieses Prozesses, wie viel Vor- und Nachbereitung er braucht. Um diesen Prozess angemessen skizzieren zu können, muss ich ein bisschen ausholen: Unsere Landeskirche hat annähernd 3000 Gebäude, dazu zählen vor allem Kirchen, Gemeindehäuser, Pfarrhäuser, Kitas, aber auch Schulen und Bildungszentren. Viele dieser Gebäude stehen unter Denkmalschutz. Bei sich ändernden Gemeindegliederzahlen und weniger hauptamtlichen Personal in allen Bereichen ist auch über den Nutzen von vielen dieser Gebäude nachzudenken.

Ziel des Gebäudestrategieprozesses ist es, durch Anpassungen vor allem eine Optimierung der Raumstrukturen und der Raumqualitäten herzustellen, um so flexiblere Nutzungsmöglichkeiten zu ermöglichen. Besonders wichtig ist dafür die enge Kooperation mit den anderen Einrichtungen vor Ort, sei es mit der Kommune oder den Vereinen, um gemeinsam Mehrfachnutzungen einzelner Gebäude zu organisieren und Kooperationen zu festigen. Nur zusammen können Standorte erhalten werden und durch die höhere Frequentierung der Gebäude im Zusammenspiel mit anderen Akteuren lohnt sich die Instandhaltung und die Betriebskosten für den Einzelnen verringern sich.

Nichtsdestotrotz muss auch mit Kooperationen eingespart und umgedacht werden: Aktuell befindet sich unser Kirchenkreis Twiste-Eisenberg mitten im Gebäudeprozess. Ziel ist es, alle kirchlichen Gebäude jeder Gemeinde zu erfassen und die Nutzung nach einer vorgefertigten Tabelle abzubilden. Wir haben dazu viel aus den Pilotkirchenkreisen Hanau und Eder lernen können, die bewusst ein städtisches und ein ländliches Gebiet darstellen.



**PFARRER JAN HOMANN**

seit Juni 2024 ist er der geschäftsführende Pfarrer der Martin-Luther-Gemeinde in Bad Arolsen.

In einem nächsten Schritt werden auf Grundlage dieser Nutzungsabfragung alle kirchlichen Gebäude kategorisiert: Es wird grüne, gelbe und rote Gebäudekategorien geben. Dabei werden zukünftig einzig die Gebäude der grünen Kategorie (ungefähr 30% aller kirchlichen Gebäude einer Gemeinde) nur noch berechtigt sein, um Anträge auf Fördergelder durch die Landeskirche zu stellen. Die Gebäude der gelben und roten Kategorie werden zukünftig keine Fördergelder der Landeskirche mehr bekommen. Empfohlen wird für die Gebäude der grünen und gelben Kategorie, diese in Kooperation mit anderen Partnern vor Ort zu erhalten und für Mehrfachnutzungen zu öffnen. Gebäude der roten Kategorie sollen verkauft werden.

Wichtig ist hierbei aber zu sagen: Die Kirchengemeinden sind und bleiben Eigentümer aller kirchlichen Gebäude! Wenn also ein Kirchenvorstand ohne

landeskirchliche Mittel auch seine „roten Gebäude“ weiter behalten will, kann er nicht zum Verkauf gezwungen werden. Vielmehr wird hier Handlungsfähigkeit an die Gemeinden abgegeben:

Wenn wir uns gute Ideen und Konzepte für unsere gelben und roten Gebäude überlegen und diese durch eigene Einnahmen und Projekte weiter unterhalten können, können wir diese auch nutzen.

Daher ist hier unsere ganze Gemeinde gefragt: Wenn Ihr gute Ideen für Umnutzungen habt, sprecht eure Pfarrpersonen vor Ort an! Wir sind für jeden Impuls dankbar. Da wir noch mitten in diesem Prozess sind, gibt es noch keine finale Liste über die Farben unserer Gebäude. Ähnlich wie bei den Sanierungen in Bad Arolsen halten wir Sie auch in diesem übergeordneten Prozess weiter auf dem Laufenden.

Ihr  
Pfarrer Jan Homann



# Update Stadtkirche

## Sanierung der Stadtkirche, ein Zwischenstand zum 1. Bauabschnitt

Sie haben es bestimmt schon in den letzten Monaten gesehen: Ob man will oder nicht, der Blick kann bei einem Besuch von Bad Arolsen gar nicht an der Stadtkirche vorbeigehen. Besonders der hohe Turm ist markant. Und in den letzten Monaten war er sogar noch etwas auffälliger als sonst:

Ein großes Gerüst mit einem stabilisierenden Querträger über dem Dach des Kirchenschiffs hat den Turm in der letzten Zeit eingehüllt. Die gute Nachricht gleich vorneweg: Diese Zeit ist jetzt bald vorbei! Mitte November, beim Schreiben dieses Beitrages, ist das Gerüst noch da, aber ich habe die Hoffnung, dass im Dezember, wenn Sie diese Ausgabe in Händen halten, das Gerüst um den Turm der Stadtkirche nur noch eine Erinnerung ist. Der erste Bauabschnitt zur Sanierung der Stadtkirche Bad Arolsen ist nämlich fertig und das Gerüst kann zurückgebaut werden. Die Handwerker und das planende Architekturbüro Müntinga & Puy haben ganze Arbeit geleistet und eine hervorragende Sanierung des Turms vollzogen. Es war eine umfangreichere Sanierung als zuerst geplant, da die tragenden Holzbalken unter den Schieferziegeln des Turms mehr in Mitleidenschaft gezogen waren als zunächst ersichtlich. Daher wurde

der gesamte Turm neu mit Holz verschalt und neue Schieferziegeln aufgesetzt. Die Gesamtkosten dieser ersten Maßnahme haben bereits einen sechsstelligen Wert erreicht und das war erst der Anfang der umfassenden Sanierung der Stadtkirche!

Daher kann ich mich an dieser Stelle nur noch einmal ausdrücklich und von ganzen Herzen bei Ihnen allen Bedanken, die Sie über Ihre Spenden, Kollekten, Zuwendungen und umfangreiche Privatspenden und Nachlässe für unsere Gemeinde diese Sanierung erst möglich machen. Daneben haben wir auch tatkräftige Unterstützung durch den Förderkreis der Stadtkirche, welchen mein Vorgänger Pfarrer i.R. Lueg leitet und die Serviceclubs der Lions und Rotarier erhalten, die ebenfalls Spenden und Teile der Restaurierung des Ziffernwerks an den Turmuhren gestiftet haben. Ich bin Ihnen von Herzen dankbar für das umfassende Engagement, welches mir von allen Seiten bei diesem Langzeitprojekt begegnet. Wie oben bereits zu erahnen ist, folgt auf einen ersten Bauabschnitt auch immer noch ein Zweiter und das wird auch hier der Fall sein. Dazu werden Sie in den kommenden Gemeindebriefen immer auf dem Laufenden gehalten werden.

Jan Homann

**Die vollständige Sanierung ist ein großes Ziel - jede Unterstützung hilft:  
Bankverbindungen des Förderkreises:**

Waldecker Bank,  
DE34 5236 0059 0000 1287 83

Sparkasse Waldeck-Frankenberg  
DE63 5235 0005 0009 5477 20

## Rückblick Was war noch los in unseren Gemeinden?



### Weltkindertag 2024

Anlässlich des 70. Weltkindertags am 20. September 2024 wurde in den Ev. Kitas „Arche“ und „Regenbogen“ jedes Kind mit einer kleinen Überraschung ins Wochenende verabschiedet.

Kinder haben ebenso wie Erwachsene, Rechte.

Der Weltkindertag soll jedes Jahr daran erinnern. Dies wird auch mit den Kindern in den Kitas thematisiert.

Jedes Kind erhielt einen Ballon mit einer schönen Karte, auf dem die Kinderrechte aufgeschrieben waren. Als kleines „Dankeschön“ dafür, gaben viele Eltern eine kleine freiwillige Spende ab.

Der Geldbetrag wurde an „Ein Herz für Kinder“ überwiesen.

Eine Aktion, die dabei hilft, dass es auch anderen Kindern gutgehen kann!



Foto: Oliver Lippe

Liebe Gemeinde!

Am 20.10. wurde Goldene Konfirmation und am 10.11.

Eiserne Konfirmation im schönen Schmillinghausen gefeiert. Viele Jubilare der Jahrgänge (Gold: 1970-74; Eiserne: 1957-59) kamen mit Partner und Familie. Nach einem bewegenden Gottesdienst wurde in beiden Fällen im Gasthaus Teuteberg eingekehrt. Alle Teilnehmenden sind sich sicher: Wir kommen auch zum nächsten Jubiläum zusammen!

Ein großes Dankeschön geht an die Organisatoren der Jubiläen. Jubelkonfirmationen werden nämlich immer von den Jahrgängen selbst organisiert.

Im Namen des  
Kirchenvorstandes:  
Gut gemacht!

15



Foto: Winfried Stede

## Regelmäßige Gottesdienste / Veranstaltungen

Beichtgelegenheit	jeden Samstag	17.00 Uhr	Pfarrkirche
Vorabendmesse	jeden Samstag	18.00 Uhr	Pfarrkirche
Hochamt	jeden Sonntag	10.30 Uhr	Pfarrkirche
Hl. Messe/WGF	dienstags	09.00 Uhr	Pfarrkirche
Stille Anbetung	jeden Mittwoch	15 -16 Uhr	Pfarrkirche
Hl. Messe	jeden Freitag	16.00 Uhr	Pfarrkirche
Friedensgebet	jeden Freitag	19.00 Uhr	vor dem Pfarrheim

## Andere Gottesdienste/Veranstaltungen Dez. 24– Jan. 25

Di 3./10./17.12.	Roratemessen um 6.00 Uhr, Pfarrkirche
Mi 11.12.	16.00 Uhr Gottesdienst in Rhoden, „Lustgarten“
Di 24.12.	16.00 Uhr Krippenfeier am Heiligabend
	18.00 Uhr Christmette, Pfarrkirche
	22.00 Uhr Christmette, Pfarrkirche
Mi 25.12.	10.30 Uhr Festhochamt am 1. Weihnachtstag, Pfarrkirche
Do 26.12.	10.30 Uhr Hochamt am 2. Weihnachtstag (Hl. Stephanus)
Fr 27.12.	15.00 Uhr Kindersegnung, Pfarrkirche
Di 31.12.	17.00 Uhr Jahresschluss-Messe zu Silvester
Mi 01.01.	14.00 Uhr Neujahrsmesse, Pfarrkirche anschl. gemütliches Beisammensein, Pfarrheim
Fr 03.01.	15.30 Uhr Rosenkranzgebet, Pfarrkirche
Sa 04.01.	18.00 Uhr Vorabendmesse mit Sternsängern, Pfarrkirche
So 05.01.	10.30 Uhr Hochamt mit Sternsängern, Pfarrkirche
Di 07.01.	09.30 Uhr Erzählkaffee, Pfarrheim
Mi 08.01.	15.00 Uhr Messe im Helenenheim
	16.00 Uhr Gottesdienst, „Lustgarten“ in Rhoden
So 12.01.	11.30 Uhr Kirchencafé, Pfarrheim
Mi 15.01.	18.30 Uhr Hospiztreffen
Do 05.09.	18.30 Uhr Gottesdienst der Firmlinge in Korbach
Fr 17.01.	18.00 Uhr Treffen am Pfarrheim zur Fackelwanderung der Kommunionkinder,
So 26.01.	11.30 Uhr Kirchencafé, Pfarrheim
Mo 27.01.	20.00 Uhr Elternabend der Kommunionkinder, Pfarrheim
Di 28.01.	15.00 Uhr Hospiz – Letzte Hilfe Kurs

## Krankenseelsorge / Krankenkommunion im Krankenhaus Bad Arolsen

Jeden Freitag oder Samstag werden katholische Patienten, die dies wünschen, von einem Mitglied des ehrenamtlichen Krankenhaus-Seelsorge-Teams unserer katholischen Kirchengemeinde St. Johannes Baptist besucht und haben die Gelegenheit zu einem seelsorglichen Gespräch.

Dabei ist es auch möglich, sich für den folgenden Sonntag zur Krankenkommunion anzumelden, die vormittags in einer kleinen Kommunionfeier am Krankenbett gespendet wird.

Um einen Seelsorgebesuch zu bekommen ist es notwendig, entweder bei der Aufnahme ins Krankenhaus diesen Wunsch nach einem Seelsorgebesuch und die Konfession anzugeben oder sich auch direkt im Pfarrbüro/ bei Pfarrer Peter Heuel (05691/3304) telefonisch zu melden.



## Weihnachtsaktion Adveniat 2024

Viele Jugendliche in Lateinamerika haben den Glauben an eine Zukunft für sich verloren. Ausreichende Schul- und Berufsausbildungen fehlen. Sie hungern, werden Opfer krimineller Banden oder begeben sich auf eine der lebensgefährlichen Fluchtrouten in den reichen Norden.

Das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat stellt das Thema Jugend in den Mittelpunkt der diesjährigen bundesweiten Weihnachtsaktion und bietet mit seinen Partnerorganisationen in Jugendzentren, mit Aus- und Weiterbildungsprogrammen sowie Stipendien für den Berufseinstieg der Jugend in Lateinamerika eine Zukunft.

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende Adveniat-Projektpartner, die Menschen in Lateinamerika und der Karibik zu einem würdevollen und selbst bestimmten Leben verhelfen.

# Einführung der neuen KiTa-Leitung Ina Meyer in Helsen

Ina Meyer ist seit Frühling letzten Jahres die Leiterin der evangelischen KiTa von Helsen. Ihre feierliche Einführung war nun im Oktober. Die Gemein角度daktion bat das Kita-Team von dem großen Tag zu berichten.

Liebe Leserinnen und Leser,

am 13.10.24 hatten wir einen richtig schönen Erntedankgottesdienst in der Helser Kirche.

Wir, die Kinder vom Kindergarten Helsen, haben die musikalische Gestaltung in Form eines Kinderchores übernommen.

Wir haben drei Lieder gesungen, die wir vorher natürlich fleißig im Kiga mit unserem Erzieher/innen geprobt haben. Manche von uns waren so mutig und haben sogar ins Mikrofon gesungen. Das klang ziemlich gut!

Ein Lied durfte sich unsere neue Kita-Leitung Ina Meyer wünschen. Warum? Weil es nicht nur ein Erntedankgottesdienst, sondern auch gleich ein Einführungsgottesdienst für unsere neue Leitung in ihr Amt war.

Mitten im Gottesdienst verkleidete sich Pfarrer Rennert plötzlich als Landwirt und warf Körner durch die Kirche. Zum Glück erzählte er uns die Geschichte vom Sämann, sodass wir alle besser verstanden, was er tat 😊

Dann kam Frau Luckhardt noch nach vorne und richtete sehr liebe Worte an Ina, das Team und uns Kindern mit unseren Familien.

Beide legten Ina dann die Hände auf den Kopf und sprachen einen Segen. Gott soll sie beschützen und begleiten und ihr helfen einen guten Job zu machen.

Vier von unseren Erzieherinnen lasen dann noch Fürbitten vor. Dann war der Gottesdienst auch schon zu Ende. Danach durfte man noch Bilder machen vor dem schön geschmückten Altarraum. Hier standen Strohballen mit vielen verschiedenen Obst- und Gemüsesorten.

Wer dann noch Lust, Zeit und vor allem Hunger hatte, war noch herzlich in den Brunnentreff zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Hier gab es ein buntes Mitbringbuffet, mit Suppe, Chili con Carne vom Wildschwein, verschiedene Salate, belegte Brote, Pizzaschnecken, verschiedene Spieße, Kuchen und mehr Leckereien. Ob Groß oder Klein, jeder wurde hier satt 😊  
Es war ein sehr schönes Beisammensein und ein gelungener Ausklang nach dem Gottesdienst.

Ein herzlicher Dank an alle die sich so rege am Gelingen dieses Tages beteiligt haben, es hat uns allen sehr gut gefallen und viel Spaß gemacht.

Von dem Spendengeld, haben wir uns tolle Sachen für unseren Turnraum ausgesucht!

Freundliche Grüße

Die Kinder aus dem Kindergarten Helsen mit Leitung Ina Meyer und dem gesamten Team.



Foto: Christane Meyer

# NEUES AUS DER EVANGELISCHEN KiTa Königsberg

Die KiTa am Königsberg liegt mitten im Grünen in einem Stadtrandgebiet von Bad Arolsen. Direkt daneben liegt das Viehmarktgelände, auf welches die KiTa mit ihrer guten Lage schauen kann. Insgesamt betreut die KiTa sieben Gruppen und ist damit die größte KiTa im Stadtgebiet von Bad Arolsen.

Sieben Gruppen zu betreuen ist eine große Herausforderung, aber die engagierten und qualifizierten Mitarbeitenden der KiTa haben dazu zahlreiche kreative Lösungen: Neben der Kinderbetreuung von Kindern ab einem Jahr bis zum Grundschulalter bietet diese KiTa auch eine dezidierte Waldgruppe an, welche die günstige Lage am Stadtrand von Bad Arolsen hervorragend nutzt. Daneben kommen die ganz kleinen Kinder in einer separaten Krippengruppe, in der speziell geschulte Mitarbeitende auf die jüngsten Kinder aufpassen, zusammen.

Insgesamt betreut die KiTa am Königsberg gut 140 Kinder, die jeweils mit ihren eigenen Persönlichkeiten alle eine Bereicherung für das Team sind.

Zu den Hauptamtlichen gehören 20 Erzieherinnen, zwei Auszubildende, eine Fachkraft zur

Mitarbeit, zwei Leitungskräfte mit voller und anteiliger Freistellung sowie drei Hauswirtschafts- und Reinigungskräfte. Dieses große Team arbeitet Hand in Hand, um den Kindern ein unbeschwertes und pädagogisch fundiertes Aufwachsen zu ermöglichen.

Einen besonderen Schwerpunkt legt die KiTa dabei auf die zahlreichen Feste und Veranstaltungen, zu denen regelmäßig die Eltern eingeladen werden und wo sie aus erster Hand sehen können, was Ihre Kinder gelernt oder erstellt haben. Begleitet wird die KiTa Königsberg durch Pfarrer Homann, der sich mit einigen Erzieherinnen die religionspädagogische Arbeit teilt, zu der dann alle Kinder aller Glaubensrichtungen herzlich eingeladen sind.

Regelmäßige Höhepunkte sind etwa die Gottesdienste für die Kinder, die nach der Sommerpause in die Schule kommen, das Herbstfest, bei dem ein breites Spiel-, Musik-, und Spa-Angebot in und um die KiTa angeboten wird, die Laternenumzüge mit liebevoll gestalteten Laternen der Kinder im November oder die Nikolaus- und Weihnachtsfeiern.

Jan Homann

## SCHON GEWUSST?

Jede evangelische KiTa hat einen eigenen Pfarrer oder Pfarrerin. Für die KiTa Königsberg ist Pfr. Homann zuständig. Für die KiTa Rauchstraße Pfr. Longwe. Für Massenhausen, Helsen und Schmillinghausen Pfr. Rennert. Für Mengerlinghausen Pfr. Jahnke. Und für Wetterburg & Landau Pfrin. Basteck.

**Abendliche  
Adventskonzerte  
mit dem Chor aus Kulte**

**Eintritt frei - Spenden willkommen!**

**Kirche Neu-Berich:  
Sonntag, 15.12.  
18.00 Uhr**

**Mit Speisen und Getränken in der Pause  
Veranstalter:  
Förderverein Bericher Geschichte e.V.**

**Kirche Landau:  
Samstag, 21.12.  
18.00 Uhr**

**Veranstalter:  
Evang. Kirche Landau**

# Advent in Mengersinghausen

## **Offene Kirche im Advent:**

### **„Kindheitsgeschichten“**

Vom 9.-13. Dezember bieten wir wieder in der Zeit von 18-20 Uhr die „Offene Kirche im Advent“ an. Während die St.Georg-Kirche im adventlichen Licht erscheint, können Sie an fünf Stationen die Botschaft von Gottes Geburt neu entdecken – und dabei fünf „kindlichen“ Geschichten auf die Spur kommen. Kurzandachten um 19 Uhr werden die einzelnen Stationen betrachten. Auch die Eine-Welt-Gruppe wird wieder mit ihren Angeboten bei unserer Offenen Kirche vertreten sein.

### **Adventliche Musik:**

Das ist in Mengersinghausen ein fester Termin: am 3. Advent nachmittags wartet auf alle, die die Vorweihnachtszeit besonders lieben und genießen, ein musikalischer Nachmittag. Um 16 Uhr musizieren in der St.Georg-Kirche der Musikverein Mengersinghausen und die Happy Singers. Im Anschluss daran kann bei einem Glas heißen Orangensaft oder Glühwein und einer schönen Brezel die Musik noch in allen BesucherInnen nachklingen.

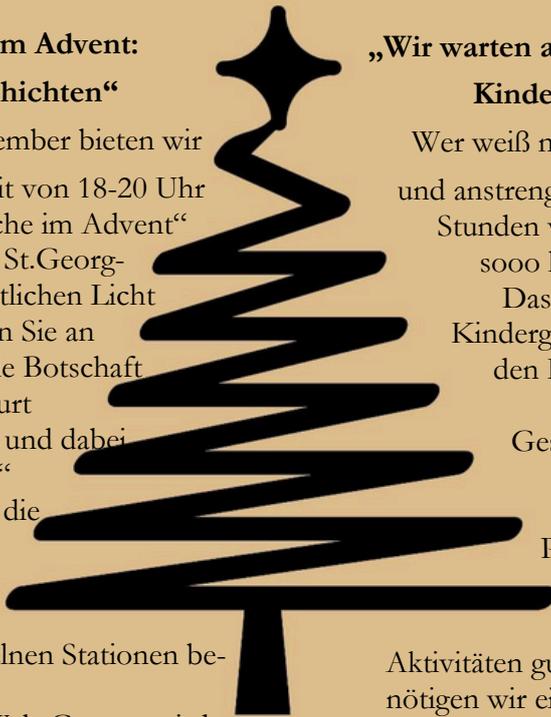
Am Vormittag des 3. Advents laden wir zudem zu einem „Singen auf Zuruf“ ein: die Advents- und Weihnachtslieder aus EG und EG plus können gewünscht werden. Und wer Singen mag: der ist auch im „Gottesdienst zwischen den Jahren“ gut aufgehoben, wenn erneut die Happy Singers bei uns zu Gast sein werden – um 11 Uhr. Nicht verpassen!

## **„Wir warten auf das Christkind“:**

### **Kindergottesdienst Extra**

Wer weiß nicht, wie aufregend – und anstrengend – für Kinder die Stunden vor Heiligabend sind: sooo lange warten müssen! Das KiGo-Team unseres Kindergottesdienstes möchte den Kindern diese Wartezeit verkürzen: mit Geschichten, Basteleien, Liedern und Spielen. Angedacht ist das Programm für Kinder von ca. 5-11 Jahren.

Damit wir alle Aktivitäten gut planen können, benötigen wir eine Voranmeldung bis zum 20. Dezember. Einfach unsere Kontaktangaben auf S. 30 nutzen.



Gemütliche

# Vorlesestunde

Donnerstag, den  
05.12. und 12.12.2024  
um 17 Uhr

im Gemeindesaal Landau  
Hinterstr. 35



Alle Kinder, gern auch mit  
Begleitung,  
sind herzlich eingeladen  
zu weihnachtlichen Geschichten,  
Plätzchen  
und warmen Getränken.  
Wir freuen uns auf euch.  
Euer Kirchenvorstand



# ★ Die Weihnachtsgeschichte ★

Kennst du die Weihnachtsgeschichte von Jesus Geburt?  
 Leider ist sie hier durcheinander geraten.  
 Bringe die Bilder in die richtige Reihenfolge.

Bild 1



Bild 2

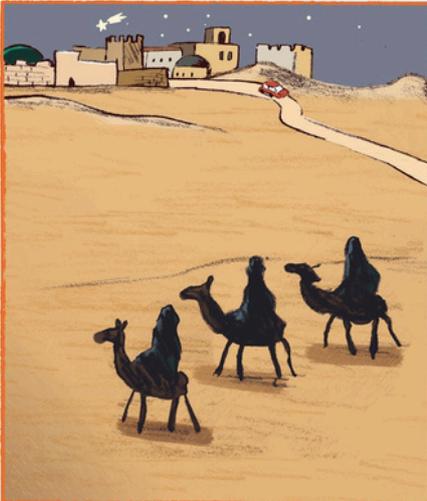
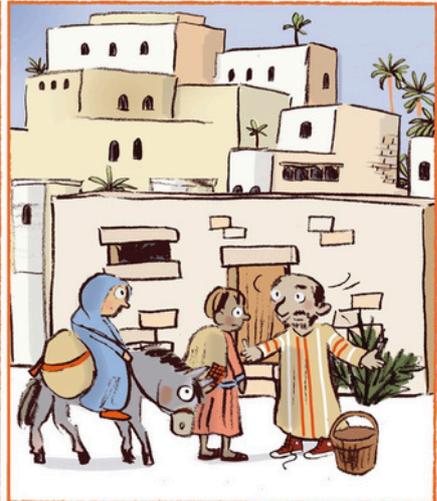


Bild 3

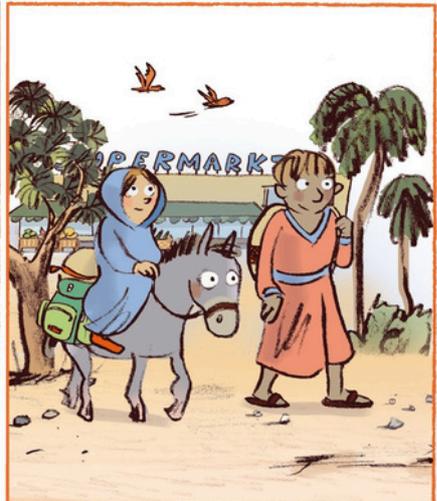


Bild 4

Außerdem haben sich sieben Fehler eingeschlichen. Findest du die Sachen, die es damals noch nicht gab?

Crafik: mediotv/ Göhlich

Lösung: 1 = Bild 4, 2 = Bild 2, 3 = Bild 1, 4 = Bild 3  
 Sieben Fehler: Flugzeug, Wasserkocher, Fußball, Turnschuhe, Auto, moderner Rucksack, Supermarkt

# Kinder- und Jugendarbeit: Neues Jahr. Neue Träume. Neue Abenteuer. Neue Visionen. Neue Magie. Neue Anfänge.

Das neue Jahr stellt für die Menschen einen Neubeginn dar. Wir finden, 2024 sollte nicht vergessen werden. Wir sind dankbar für die vielen Aktionen, Thementagen und Freizeiten für Kinder und Jugendliche in unserer Region. Das Team der Jugendarbeit bedankt sich bei den GemeindepfarrerInnen für Ihre Zusammenarbeit und Ihr Engagement; vor allem aber auch bei den vielen Ehrenamtlichen, ohne die die meisten Aktionen nicht stattfinden könnten. Auch den Eltern gilt ein „Danke“, die oft und gern gute „Hintergrundarbeit“ leisten, unsere Aktionen „teilen“ oder sogar persönlich mit dabei sind. Und zuletzt ein großes „Dankeschön“ an alle Kinder und Jugendlichen, durch die die kirchliche Kinder – u. Jugendarbeit bunt und lebendig wird. Wir wünschen uns, dass **Du (!)** noch eine schöne Erinnerung oder ein Blitzlicht aus dem Jahr 2024 in Dir trägst.

## Glück und Hoffnung für das Neujahr

Neujahrs Grüße sind in allen Teilen der Welt weit verbreitet und geschätzt. Die neuen Glückwünsche zum Jahreswechsel sollen Gesundheit, Glück und Zuversicht bringen.

Vielleicht hast Du auch Lust, jemandem einen Neujahrsgruß zukommen zu lassen? Vielleicht hast Du auch da eine tolle Erinnerung aus 2024, für die Du Dich bedanken möchtest? Oder Du möchtest vielleicht eine kleine Botschaft für 2025 an jemanden verschicken?

Eine kostenlose Kreatividee findest Du dazu beispielsweise unter: [Glücksbringer – Bines Shop](#)

Auch für das Jahr 2025 stehen einige neue Ideen für Euch bereits in den Startlöchern. In Planung steht neu ein Jugendflohmarkt, bei dem Du selbst der „Verkäufer“ sein darfst, eine Mitmachgelegenheit zum Arolser Viehmarkt und neben den regelmäßigen Angeboten in den Ortschaften wieder Ferienfreizeiten für verschiedene Altersgruppen. Wenn Ihr stets auf dem neusten Stand sein wollt, oder uns eine Nachricht schreiben wollt, oder sogar einen Wunsch für 2025 an uns habt, dann folgt uns doch auf unserem Insta-Account: [evjugend.twiste\\_eisenberg](#)  oder schaut auf unserer Homepage [ev-jugend-twiste-eisenberg.de](#).

Wir wünschen Dir für das neue Jahr so viel Glück, wie Wassertropfen im Meer, so viel Liebe, wie Sterne am Himmel und Gesundheit an jedem neuen Tag.

Katrin Petereit, Irina Keller & Petra Ullrich  
Gemeindereferentinnen Ev. Jugend Nordwaldeck

Kindergottesdienst:

jeden Sonntag um 11 Uhr in der St.Georg-Kirche  
(außer in den Weihnachtsferien)

Wir freuen uns auf Euch! Euer KiGo-Team



Regelmäßige Gemeindeveranstaltungen im Nicolaihaus:

Montag 16 Uhr Jungschar mit Irina Keller (Tel. 628258)

19 Uhr Entspannungskurs mit Claudia Alexi (Infos  
über das Pfarramt).

20 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung (Tel. 3562)

Dienstag 10 Uhr Krabbelgruppe (Janina Müller, Tel.  
0172-295071), 14täglich.

16 Uhr KonfirmandInnen-Kurs 2024/25

18 Uhr Flötenkreis (Fr. Jahnke, Tel. 3562)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar-Starter mit Katrin Petereit (Tel. 628258)

Aktuelle Infos, Links und weiteres Programm:

[www.ev-kirche-bad-arolsen.de](http://www.ev-kirche-bad-arolsen.de)

## Neu: Offener Spielenachmittag im Hallerhaus

An jedem dritten Montag im Monat  
von 17 bis 20 Uhr



Alle, ob jung oder alt, die Interesse an Gesellschaftsspielen haben, sind herzlich willkommen. Einfach vorbeikommen und mitspielen.  
Eigene Spiele dürfen gerne mitgebracht werden.

Die ersten Termine sind:

**20.01.25**

**17.02.25**

**17.03.25**

**Organisatorin: Martina Gehring**



# Was macht eigentlich ... ?



Foto: WBV Hessen

*Liebe Leserschaft, künftig wollen wir von den evangelischen Gemeinden in jeder Ausgabe ein Gemeindemitglied interviewen. Trotz Vergrößerung der Gemeindestrukturen wollen wir die Menschen in unseren Kirchen sichtbarer machen. Von Jung bis Alt, bekannter oder unbekannter. Dabei stellen wir Fragen wie: Was ist dem Interviewten wichtig? Was bedeutet es Christ zu sein? Für unser erstes Interview war Prinz Carl Anton zu Waldeck und Pyrmont bereit, der seinen Geburtstag an Weihnachten hat.*

Es ist Donnerstagnachmittag, 21.11., 15 Uhr, der Winter zeigt sich zum ersten Mal und Pfarrer Rennert kommt zu Besuch.

**Pfr. Rennert:** Heute liegt der erste Schnee. Sind Sie schon in adventlicher Stimmung?

**Prinz Waldeck:** Adventlich noch nicht. Ich bin kein Freund von zu früher Stimmung. September, wenn der erste Lebkuchen in den Märkten zu kaufen ist, das ist nicht meins. Am Mittwoch wird der große Tannenbaum auf dem Schlossplatz aufgestellt [Anm.: 3 Tage vor dem Schlossweihnachtsmarkt], da fängt es an.

**Pfr. Rennert:** Was macht die Adventszeit für Sie besonders?

Prinz Waldeck: Von Weihnachten mal abgesehen ist es der Beginn des neuen Kirchenjahres. Vier Wochen mit den klassischen Weihnachtsliedern. Es wird trotz des Trubels besinnlicher. Eigentlich sind es die vier schönsten Wochen im Jahr.

**Pfr. Rennert:** Wenn Sie von Weihnachtsliedern sprechen, was sind denn Ihre liebsten Lieder?

**Prinz Waldeck:** Wir singen in der Familie traditionell vor der Bescherung. Für mich sind „Mach hoch die Tür“, „Tochter Zion“ und „Oh du fröhliche“ klare Favoriten. Meine Brüder und ich waren früher als Christian-Rauch-Schüler im Schulorchester. Bei unseren Weihnachtskonzerten in der Stadtkirche wurde zuletzt immer „Oh du fröhliche“ gesungen. Die letzte Strophe, die dritte, erzeugt für mich immer noch Gänsehaut. Die Konzerte in der Arolser Stadtkirche sind einmalig und wichtig.

**Pfr. Rennert:** Und auf welches Lied können Sie zur Weihnachtszeit am meisten verzichten?

**Prinz Waldeck:** Ehrlich gesagt auf „Last Christmas“, das geht für mich an dem eigentlichen Sinn von Weihnachten völlig vorbei.

**Pfr. Rennert:** Was haben Sie für Rituale an Heiligabend?

**Prinz Waldeck:** Nachmittags ist immer unser traditioneller Weihnachtsspaziergang. Am Abend geht es logischerweise in die Stadtkirche. Und abends gibt es Fisch. Meine Mutter ist katholisch, daher ist Heiligabend ein Tag des Fastens. Am Tag danach habe ich Geburtstag, da darf die Torte natürlich nicht fehlen und da variiert das Essen.

**Pfr. Rennert:** Was darf am Weihnachtsbaum nicht fehlen?

**Prinz Waldeck:** Wir werden uns in der Familie nie einig, wie groß der Baum sein soll. Ich will ihn immer so groß wie möglich. Für mich ist der Stern oben an der Spitze des Baumes wichtig, und die alte Krippe, die unterm Baum ist. Was dazwischen ist, da bin ich offen.

**Pfr. Rennert:** Was war Ihr Lieblingsweihnachtsgeschenk?

**Prinz Waldeck:** Eigentlich war jedes Jahr schön. Meine Brüder und ich haben oft Lego geschenkt bekommen. Meistens Steine-Sets, damit wir nach unserer Phantasie bauen konnten.

**Pfr. Rennert:** Was ziehen Sie für sich aus der Weihnachtsbotschaft?

**Prinz Waldeck:** Es gibt viele Deutungen, die sich anbieten. Für mich spricht aus der Geburt Jesu eine unglaublich starke Zuversicht, und Hoffnung sowie eine grundsätzliche Positivität. Sie ist wichtig für unser Leben.

**Pfr. Rennert:** Was ist Ihre persönliche Intention für das nächste Jahr?

**Prinz Waldeck:** Dankbar-optimistisch. Unabhängig von allem, was dieser Tage in der Welt los ist, bin ich dankbar für den Frieden, den wir hier im Land haben. Keiner muss hier hungern, alle haben ein Dach über dem Kopf. Und ich glaube nicht, dass morgen oder übermorgen die Welt untergehen wird. Mein Vorsatz ist, den eigenen Ansprüchen gerecht zu werden. Ausgewogen mit mir selbst zu sein. Ein Credo, nach dem ich stets strebe.

**Pfr. Rennert:** Zu guter Letzt: Was bedeutet es für Sie evangelisch zu sein?

**Prinz Waldeck:** Aus dem Bauch heraus sage ich die Rückbesinnung auf die vier sogenannten „Soli“: Solus Christus= Allein Christus, Sola gratia= Allein Gottes Gnade, Sola fidei= Nur der Glaube und Sola scriptura= Allein die Schrift. Diese vier Grundsätze der Reformation sind Leitplanken für ein Christsein. Für Gottesdienste finde ich es sehr wichtig, dass die Pfarrer gut predigen.

**Pfr. Rennert:** Und was gefällt Ihnen hier am kirchlichen Leben am besten?

**Prinz Waldeck:** Die diakonischen Einrichtungen, die sich tagtäglich im Geiste der Nächstenliebe einsetzen. Mir gefällt die Vielzahl der Kirchen im Waldecker Land. Wir haben eine sehr hohe Dichte an romanischen Kirchen. Und das Beste: Sie sind nicht überladen mit zu viel Prunk. Ich empfehle jedem sich beispielsweise die Kirche in Neu Berich anzuschauen. Ein wunderschöner Altar! Und die Neu Bericher Kirche steht für alle unsere Kirchen. Jede hat eine oder zwei zentrale Schönheiten, die wir bewundern können. Das ist nicht nur schön, es ist erhaltenswert.

**Pfr. Rennert:** Prinz Waldeck, ich bedanke mich im Namen unserer Kirchengemeinden für das Interview.

**Prinz Waldeck:** Sehen wir uns auf dem Weihnachtsmarkt\*?

**Pfr. Rennert:** Selbstverständlich.

\*Anmerkung der Redaktion: Der Weihnachtsmarkt am Schloss findet am 29.11. bis 01.12. (1.Advent) statt.



**Hat Dir der neue Gemeindebrief gefallen? Oder hat etwas gestört? Wir von der Redaktion freuen uns über jede Rückmeldung! Auch können wir Unterstützung in unserer Redaktion gut gebrauchen, wenn jemand Kreativität und Sachverstand mitbringt.**

**Interesse? Dann schreibe an die Redaktion von "Segensreich", dem evangelischen Gemeindebrief im Arolser Land:  
Pfarramt3.Bad-Arolsen@ekkw.de**

# Kontakt Daten unserer Einrichtungen

## **Evangelische Martin Luther Gemeinde**

Bad Arolsen Helsen Wetterburg  
Massenhausen  
und Schmillinghausen  
Gemeindebüro Kirchplatz 3  
34454 Bad Arolsen  
Carolyn Zippel  
Tel. 05691 – 3337  
[bad-arolsen.gemeindebuero@ekkw.de](mailto:bad-arolsen.gemeindebuero@ekkw.de)

Pfarrer Jan Homann  
Geschäftsführer  
Kirchplatz 3, Tel. 05691 – 8066071  
[Pfarramt1.Bad-Arolsen@ekkw.de](mailto:Pfarramt1.Bad-Arolsen@ekkw.de)  
Zuständig für: Stadt Arolsen

Pfarrer Philipp Rennert  
Große Allee 48, Tel. 05691 – 1210  
[Pfarramt3.Bad-Arolsen@ekkw.de](mailto:Pfarramt3.Bad-Arolsen@ekkw.de)  
Zuständig für: Helsen,  
Schmillinghausen, Massenhausen,  
Tafel, Stadt Arolsen

Pfarrer Enwood Longwe  
Kirchplatz 3, Tel. 01525 – 2679660  
[enwood.longwe@ekkw.de](mailto:enwood.longwe@ekkw.de)  
Zuständig für: Stadt Arolsen, Ars  
Vivendi

Kirchenvorstand  
Annemarie Hesse, Tel. 05691 – 50555  
[Annemarie.hesse@ekkw.de](mailto:Annemarie.hesse@ekkw.de)

Kirchenmusik  
KMD Jan Knobbe  
[jan.knobbe@ekkw.de](mailto:jan.knobbe@ekkw.de)

## **Evangelisches Kirchspiel Landau**

Pfarrerin Birgit Basteck  
Hinterstraße 35  
34454 Bad Arolsen-Landau  
Tel. 05696 - 995050  
[Pfarramt.Landau@ekkw.de](mailto:Pfarramt.Landau@ekkw.de)  
Zuständig für: Kirchspiel Landau,  
Neu-Berich, Wetterbug

## **Evangelische Kirchengemeinde Mengeringhausen**

Pfarrer Uwe Jahnke  
Gemeindebüro  
Nicolaistraße 1,  
34454 Bad Arolsen-Mengeringhausen  
Tel. 05691 – 3562  
[Pfarramt.Mengeringhausen@ekkw.de](mailto:Pfarramt.Mengeringhausen@ekkw.de)  
Zuständig für: Mengeringhausen

## **Kooperationsraum “Arolser Land”**

Verwaltung  
Bianca Völkel Tel. 01523 6199744  
Kooperationsraum Arolser Land  
[bianca.voelkel@ekkw.de](mailto:bianca.voelkel@ekkw.de)

Jugendarbeit  
Katrin Petereit, Irina Keller  
und Petra Ullrich  
Büro Nicolaistr. 3, Tel. 05691 –  
628258  
[twiste.jugendarbeit@ekkw.de](mailto:twiste.jugendarbeit@ekkw.de)

## **Kindertagesstätten**

Rauchstraße  
Leiterin: Heidrun Schaub  
Tel. 05691 - 3583  
ev.kita.rauchstrasse-  
badarolsen@ekkw.de

Königsberg  
Leiterin: Ilka Sinemus  
Tel. 05691 - 3710  
ev.kita.koenigsberg-  
badarolsen@ekkw.de

Helsen  
Leiterin: Ina Meyer  
Tel. 05691 - 22 79  
ev.kita.helsen@ekkw.de

Landau, KiTa Sonnenschein  
Leiterin: Carolin Rost  
Tel. 05696 - 233  
[ev.kita.landau@ekkw.de](mailto:ev.kita.landau@ekkw.de)

Massenhausen, Kindergarten  
Pusteblume  
Leiterin: Christiane Kisselbach  
Tel. 05991 - 61064  
ev.kita.massenhausen@ekkw.de

Mengeringhausen, KiTa Arche  
Leiterin: Daniela Ludwig  
Tel. 05691 - 91701  
[ev.kita.arche-  
mengeringhausen@ekkw.de](mailto:ev.kita.arche-mengeringhausen@ekkw.de)

Schmillinghausen, KiTa  
Zwergenscheune  
Leiterin: Anna-Caroline Röhle  
Tel. 05691 - 7884  
[ev.kita.schmillinghausen@ekkw.de](mailto:ev.kita.schmillinghausen@ekkw.de)

Wetterburg, Kindergarten Farbenfroh  
Leiterin: Anna Neufeld, Tel. 05691 -  
6249830  
[ev.kita.wetterburg@ekkw.de](mailto:ev.kita.wetterburg@ekkw.de)

## **Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist – Bad Arolsen**

Gemeindebüro  
Große Allee 27 34454 Bad Arolsen  
Edda Woywod und Regina Wagener  
Tel. 05691 3304  
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr  
[info@kath-kirche-bad-arolsen.de](mailto:info@kath-kirche-bad-arolsen.de)

Pfarrer Peter Heuel  
Große Allee 27, Tel. 05691 - 3304  
[pfarrer@kath-kirche-bad-arolsen.de](mailto:pfarrer@kath-kirche-bad-arolsen.de)

Diakon  
Michael Thamm, Tel. 05691 - 4437

Gemeindereferentin  
Dagmar Wieners, Tel. 05691 - 91631

Verwaltungsleitung  
Marietta Ewers, Tel. 05631 9375060

Pfarrgemeinderat  
Yvonne Lorenz, Tel. 7874

Kirchenvorstand  
Gottfried Birke, Tel. 6435

## **Spendenkonto**

Kirchenkreisamt Waldeck-Frankenberg  
IBAN: DE31 5206 0410 0001 1001 06  
BIC: GENODEF1EK1 (EB Kassel)

Verwendungszweck:  
Gemeindebrief oder  
z.B. Bad Arolsen Kirchensanierung oder  
Kirchengemeinde Mengeringhausen oder  
Kirchspiel Landau oder MLG

[www.ev-kirche-bad-arolsen.de](http://www.ev-kirche-bad-arolsen.de) ·  
[www.kirchengemeindemengeringhausen.de](http://www.kirchengemeindemengeringhausen.de)  
· [@mlg.bad.arolsen](mailto:@mlg.bad.arolsen) ·  
[www.kath-kirche-bad-arolsen.de](http://www.kath-kirche-bad-arolsen.de)

# Andacht zum Titelblatt



Liebe Gemeinde,  
die Adventszeit und Weihnachten sind doch seltsam, oder?  
Immer wieder das Gleiche: Die weihnachtlichen Süßigkeiten, die schon im Herbst uns angeboten werden. Volle Terminkalender. Freunde, Kollegen und Familie fordern von uns Zeit ab. Hier ein Treffen, da noch Vorbereitungen.

Ich höre schon meinen großen Bruder jammern, der sich für die nächste Weihnachtszeit wieder weniger vornehmen möchte. Und dann ist der große Tag da: Heiligabend! Vormittags, eine Stimmung der Vorbereitung, des Aufbruchs. Am Nachmittag steigt die Ungeduld der Kinder und auch der Erwachsenen. "Ich will doch nur probieren." "Raus aus der Küche." oder "Raus aus dem Wohnzimmer" heißt es im manchen Haushalt. Ich bin da auch ganz streng. Genascht wird später!

Und dann der gemeinsame Gang zur Kirche! Huh, es gribbelt schon. Es ist kalt. Alle sind Erwartungsfroh. Wir sind zusammen. Auch die, die man sonst nicht sieht. Wir lauschen. Wir singen. Wir erfahren die Botschaft. Wir gehen aus der Kirche raus, und auseinander. Jeder in sein Eigenheim. Alle sind froh. Jeder hat es erfahren. Jeder von uns spürt es im Inneren. Es ist Weihnachten! Es tut gut, was an diesem Abend passiert.

Wir kommen zusammen, egal wie alt und wer wir sind. Wir sehen dieses kleine Neugeborene. So klein, so schwach und doch so groß! Weihnachten und die Geburt von Jesus Christus zeigen uns so vieles. Sie zeigen uns, dass sich in uns etwas verändert, wenn wir davon hören. Wir können eine Hoffnung und Freude spüren, die es vorher nicht in der Art gab. Liebe Gemeinde, ich wünsche uns allen ein friedliches und glückliches Weihnachtsfest, für alle Christinnen und Christen und auch für alle anderen. Möge uns Gott trotz all unserer Ängste und Sorgen ins neue Jahr sicher und behütet führen.

Frohes Fest! Ihr Pfarrer Philipp Konrad Rennert